

## Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

- Elektronische Post -

**Abschrift**

Justizministerium NRW 40190 Düsseldorf

An den  
Präsidenten des  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik  
Mauerstraße 51  
40476 Düsseldorf

Dienstgebäude und Lieferanschrift:  
Martin-Luther-Platz 40  
40212 Düsseldorf

Telefon: 0211 8792-0  
Durchwahl: 0211 8792-218  
Telefax: 0211 8792-456  
E-Mail: poststelle@jm.nrw.de  
Bearbeiter: Herr Carsten Schmidt

Datum: 06.08.2007  
Aktenzeichen:  
1518 - I. 131  
(bei Antwort bitte angeben)

**Elektronische Registerführung**

Erhöhte Zahl von Registeranmeldungen zum 31.08.2007

**Anlage:**

- 1 -

Sehr geehrter Herr Kehlenbach,

anliegend übersende ich ein Schreiben der Bundesnotarkammer mit der Bitte um Kenntnisnahme. Mit dem veranlassenden Schreiben macht mich die Bundesnotarkammer auf den bevorstehenden Ablauf der Frist nach § 17 Abs. 2 S. 4 Umwandlungsgesetz für das Bilanzjahr 2006 aufmerksam.

Gemäß § 17 Abs. 2 S. 4 UmwG darf das zuständige Registergericht eine Verschmelzung von Unternehmen nur eintragen, wenn die Bilanz auf einen höchstens acht Monate vor der Anmeldung liegenden Stichtag aufgestellt worden ist. Dies bedeutet, dass die Anmeldung einer Umwandlung auf Basis einer Schlussbilanz des Jahres 2006 bis spätestens zum 31.08.2007 bei dem Registergericht einzureichen sind. Häufig können sich die Beteiligten erst vor dem Hintergrund des bevorstehenden Verstreichens der Frist auf den genauen Vertragsinhalt einigen. Dies führt regelmäßig zum 31.08. eines jeden Jahres zu einer Belastung der Gerichte mit entsprechenden Eingängen. Diese Anmeldungen zeichnen sich zudem meist durch ihren großen Umfang aus und betreffen in der Regel wirtschaftlich bedeutsame Unternehmen.

In diesem Jahr sind diese Anmeldungen erstmalig verpflichtend in elektronischer Form über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP) einzureichen. Im Hinblick auf die mit diesen Fällen verbundenen großen Datenvolumina und die Belastung der technischen Infrastruktur besteht verstärkt die Gefahr, dass es zu technischen Störungen in diesem Bereich kommt. Mit eventuellen technischen Störungen sind Regressgefahren für das Land Nordrhein-Westfalen verbunden.

Da Ihr Haus für den technischen Betrieb des EGVP von maßgeblicher Bedeutung ist, bitte ich Sie, das Erforderliche zu veranlassen, um einen reibungslosen Betrieb des EGVP und der entsprechenden technischen Infrastruktur zum Ablauf der Einreichungsfrist am 31.08.2007 sicherzustellen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag  
gez. Hans-Josef Fischer